

# Begegnung

Pfarrgemeinde  
St. Georg – Kagan  
1220 Wien  
Ausgabe 2/2023



[www.pfarrekagan.at](http://www.pfarrekagan.at)

Und auf Instagram: [@pfarre\\_stgeorgkagan](https://www.instagram.com/pfarre_stgeorgkagan)

[pfarrkanzlei@pfarrekagan.at](mailto:pfarrkanzlei@pfarrekagan.at)

[@jugend\\_kagan](https://www.instagram.com/jugend_kagan)

IHR SOLLT SEIN WIE EIN  
FENSTER...



... DURCH DAS  
GOTTES GÜTE ...

... IN DIE WELT HINEINLEUCHTEN KANN.

EDITH STEIN



### *FRONLEICHNAM*

Viele Kirchen laden ein, das Fronleichnamsfest gebührend zu feiern. - In Österreich ist dieser Tag ein gesetzlicher Feiertag - wohl ein Erbe der katholischen Tradition unseres Landes, den Wienern ein Relikt, da in dieser Stadt weniger als 30 Prozent der Bevölkerung Christen sind.

In Deutschland haben nicht alle Bundesländer frei, nur die „katholischen“, das richtet sich eben nach der Anzahl der Religionszugehörigkeiten.

Darüber zu schreiben ist sicher nicht schön, aber der Realität müssen wir ins Auge schauen: Früher waren wir in Wien eine Mehrheit, jetzt sind wir eine Minderheit. Und die Frage stellt sich: Wie gehen wir um mit dem noch bestehenden Fest? Geben wir es auf oder nehmen wir teil? Gehen wir mit bei der Prozession? Genieren wir uns, oder ist uns die gemeinsame Feier ein Anliegen?

Ich halte fest, dass viele freihaben. - Warum? Wozu? - Auch Nichtchristinnen und Nichtchristen profitieren von der katholischen Tradition unseres Landes. - Nur Tradition??

Wir haben doch von Gott her eine Sendung, Frohe Botschaft, sein Gebot der Liebe - so dringend für die Welt von heute! Wir „demonstrieren“ in der „Monstranz“, was wir zu zeigen haben: Gottes Gegenwart, sein Testament: Liebt einander! Hier und überall und jeder Zeit. - Ich lade Sie / Dich / Euch sehr herzlich zur Teilnahme ein.

Ihr Pfarrer

  
Dr. Georg Pauser



## VORBEREITUNG AUF OSTERN

Heuer hatten wir in der Karwoche ganz besonders bildliche Darstellungen vom



**Einzug in  
Jerusalem**

und vom **Letzten  
Abendmahl.**



Vielen Dank für Idee und Umsetzung an Brigitte Auer  
und Ingrid Gröger!



### *... und Jesus ging an einen einsamen Ort, um zu beten“* (Mk1,35)

Am 26. Februar fand nach langer Corona-Pause in unserer Pfarre wieder ein Bibelsonntag statt. „Unsere“ Referentin, Mag. Monika Rapp-Pokorny“ betrachtete das Thema BETEN mit uns von verschiedenen Seiten.

Begonnen haben wir mit der Frage „**Was ist beten für mich?**“ Dabei kam heraus, dass Beten etwas ganz persönliches ist, für alle Teilnehmer\*innen etwas anderes. Um nur ein paar Beispiele zu nennen:

- *Gott bitten und ihm danken, Sprechen mit Gott*
- *Hilfestellung um den Alltag leichter zu bewältigen*
- *Beziehung zu Gott*
- *Stille und Ruhe finden, sich sammeln*
- *Gebet ist schweigsame Liebe (Johannes vom Kreuz)*



### **„Wo und wie können wir beten?“**

Beten kann man immer und überall, gemeinsam und alleine, mit vorgegebenen Gebeten oder in persönlichen Worten, ganz kurz und ganz lang. Alles ist möglich!

### **„Warum beten wir?“**

Beten liegt dem Menschen sozusagen im Blut. Die ersten Gebete, die gefunden wurden, waren in Keilschrift auf Steintafeln geschrieben. Beten ist nicht religionsabhängig. Es ist ein menschliches Bedürfnis nach Dialog, Gespräch und Gemeinschaft.



### **„Was macht beten – mit uns?“**

Einfach ist beten nicht. „Beten oben einfüllen und unten eine für uns sofort merkbare positive Lösung herausbekommen“ würden wir uns zwar wünschen, funktioniert aber leider nicht.

Aber, beten macht etwas mit uns! Wir nehmen uns aus dem Alltäglichen heraus, können zur Ruhe kommen, reflektieren und uns in einer anderen „Welt“ bewegen. Beten berührt eine andere Dimension. Es hilft uns, den Tag, die Wochen, das Jahr, zu strukturieren und „Ordnung“ in unser Leben zu bringen. Es schafft ein „Wir-Gefühl“ und vermittelt Geborgenheit.

Im Gebet ändert sich nicht Gott und auch nicht die Lebenssituation. Im Gebet können wir uns ändern, einen neuen Blickwinkel und die Kraft zu sinnvollem Handeln finden.

### Ein Tipp von unserer Referentin

Nehmt euch in der Früh 10 Bohnen mit und steckt sie in eine Hosen- oder Jackentasche. Jedes Mal, wenn etwas Gutes passiert und wir etwas Schönes entdecken, wandert eine Bohne in die andere Tasche. Wenn wir aufpassen, sind am Abend sicher alle Bohnen auf die andere Seite gewandert.

*Yvette Wachsenegger*





### FIRMNACHMITTAG

Am Samstag, 25. März 2023, fand nach langer Zeit ein Firmnachmittag statt. Unsere Firmkandidat\*innen haben bei einem gemütlichen Nachmittag ihre Flammen für das Altartuch und ihre Taubenanstecker für sich und ihre Firmpaten gebastelt, aber auch einiges über die Firmung und zu den Gaben des Heiligen Geistes gelernt.

Im Anschluss an diesen Nachmittag besuchten unsere Firmkandidat\*innen mit ihren Begleiter\*innen die Firm-Jugendmesse der Katholischen Jugend. Diese Messe wurde von vielen Firmlingen aus vielen Pfarren besucht.

Es folgen nun einige Eindrücke unserer Firmlinge:

#### **Das war unser Firmnachmittag 2023 ...**

Der Firmnachmittag war spannend, da man bei jeder Station etwas Neues gelernt hatte. Mir hat sowohl das Basteln der Tauben als auch die Jugendmesse gefallen, da sie anders war. Es gab viele bunte Scheinwerfer. Mein persönliches Highlight war die kurze Feuershow am Ende der Messe.

*Paul, 14*

Besonders gut hat mir die Messe gefallen, da viele Leute da waren und sie sehr schön gestaltet war. Mir ist aufgefallen, dass viel mehr Leute diese Messe besucht haben, aber auch die Kirche viel größer war als unsere. Mein persönliches Highlight war, dass ich den Tauben, die aus der Schrumpffolie ausgeschnitten wurden, beim Schrumpfen zusehen konnte. Das hat nicht mal mehr als zwei Minuten gedauert!

*Leonie, 13*



## Firmvorbereitung

Beim Firmnachmittag haben wir vier Stationen gemacht. Am besten hat mir die mit den Taubenansteckern gefallen. In der Kirche war es zwar leider sehr kalt. Mein persönliches Highlight war die leckere Jause.

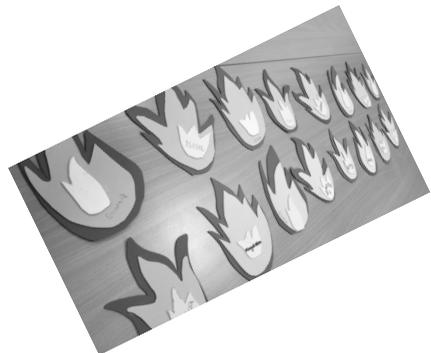
*Anonym*

Es gab vier verschiedene Missionen, bei denen wir uns auf unsere Firmung vorbereitet haben. Ich fand die Station, in der wir das Bild für die Firmung gemalt haben, am besten. Mein persönliches Highlight waren die Lieder, die in der Jugendmesse gesungen wurden.

*Anonym*

Beim Firmnachmittag haben mir alle Stationen gefallen, bis auf diejenige, bei der wir malen mussten, da ich das nicht so gut geschafft habe. In der Jugendmesse haben wir viel mehr gesungen als bei uns und auch die Kirche war viel größer. Mein persönliches Highlight war ein sehr hübsches Mädchen, das ich in der Messe gesehen habe. Die Kirche hat mir aber auch sehr gut gefallen.

*Anonym*

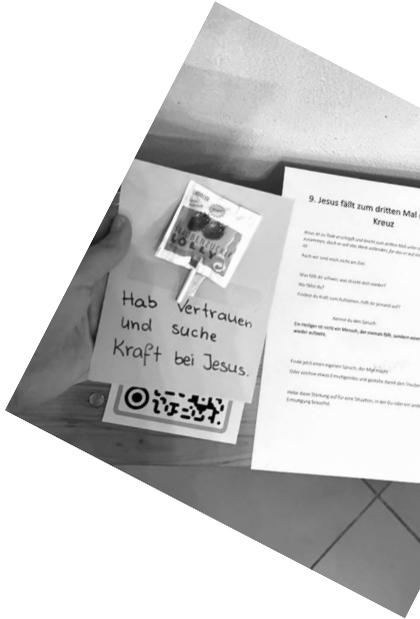




## Firmvorbereitung

### So war der Jugendkreuzweg ...

Vier Firmkandidat\*innen stellen den Jugendkreuzweg vor und geben Eindrücke vom 17. März:



Ich heiße Isabel und bin 14 Jahre alt. Ich bin in der Firmvorbereitung, und zwar jeden Mittwoch. Der Jugendkreuzweg stellt den Kreuzweg von Jesus vor. Man musste durch die Kirche gehen und irgendwo waren Stationen vom Kreuzweg versteckt. Ich habe mir dort Bibelstellen durchgelesen und dann Aufgaben dazu gemacht. Am besten hat mir die Station gefallen, wo man sich einen Spruch für die Zukunft geschrieben hat, wenn es einem mal schlecht geht. Dann sollte man noch einen Traubenzucker darauf kleben. Der Kreuzweg war interessant.

- Isabel

Ich bin Jessica und 14 Jahre alt, aus der Mittwochsgruppe. Der Jugendkreuzweg besteht aus 14 Stationen und es wird bildlich der Leidensweg Jesu dargestellt. Dort wurden zu all den 14 Stationen Aufgaben durchgeführt, die einen Zusammenhang zu all den 14 Stationen hatten. Meine Lieblingsstation, war die 4.: Jesus begegnet seiner Mutter. Hier haben wir einen Brief geschrieben und an eine Person adressiert, die uns wichtig ist. Ich fands toll.

- Jessica



Ich heiße Leon, ich bin 14 Jahre jung und in der Mittwochsgruppe. Der Kreuzweg ist der Weg zur Kreuzigung Jesu. Ich habe Stationen bearbeitet, genauer gesagt 14 Stationen. Am besten gefallen hat mir die Station, wo man die Eisennägel halten musste. Man sollte sich wie Jesus fühlen. Es war sehr interessant.

- Leon

Ich heiße Meli, bin 14 Jahre alt und in der Mittwochsgruppe. Beim Jugendkreuzweg werden die 14 Stationen, die Jesus mit dem Kreuz gegangen ist, bearbeitet. Ich habe mir die Stationen angesehen. Meine Lieblingsstation war Station 9, denn dort gab es Lollis und man sollte einen Spruch für die Zukunft aufschreiben. Der Lolli war lecker :)

- Meli





## **Ministrantinnen u Ministranten**

Für unsere Gottesdienste suchen wir MINISTRANTEN und MINISTRANTINNEN, Buben und Mädchen, die bei der heiligen Messe gerne im Altarraum im weißen Gewand einen liturgischen Dienst versehen.

**„Ministrantenstunden“** gibt es am  
**Freitag, 19. Mai 2023, 17 Uhr bis 18 Uhr**  
**Freitag, 2. Juni 2023, 17 Uhr bis 18 Uhr**

Bevorzugt suchen wir Ministranten/Ministrantinnen, Kinder, die gerne in die Kirche kommen, für die Vorabendmesse am Samstag (ab September 18 Uhr) und für Sonntage um 8 Uhr oder 9 Uhr 30.

Es können auch Kinder Ministranten/Ministrantinnen werden, die an den Wochenenden nicht in Wien sind. - Wir suchen auch Ministranten/Ministrantinnen für die Messen an Werktagen: Dienstag, Donnerstag oder Freitag um 18:30 Uhr (bzw. 18:00 Uhr ab September).

*Pfarrer Dr. Georg Pauser*





## *Hier ein kleiner Gruß vom Seniorenklub*

Wir haben ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest 2022 gefeiert und zwar mit Gesang und Gedichten. Die Kaffeejause hat natürlich nicht gefehlt.



Den Fasching 2023 haben wir dann am Dienstag ausklingen lassen. Wobei wir viel Spaß hatten. Ein Gläschen Sekt durfte auch nicht fehlen. Einige von uns erzählten lustige Geschichten, Christine spielte mit der Ziehharmonika und wir amüsierten uns ganz toll.



Beim Treffen am 14.3.2023 hatten wir eine „Bastelstunde“ zum Thema Frühling bzw. Ostern.

Ich hoffe, ich konnte wieder mal einen Einblick in unsere Runde geben. Vielleicht gefällt es euch und wir sehen einander.

Liebe Grüße, bleibt gesund!



*Josefine*



### ***BABYPARTY***

Immer donnerstags um 9:30 Uhr:

11. und 25. Mai sowie 15. und 29. Juni

*Waltraud Withofner und Liesl Büttner*

### ***FAMILIEN-NACHMITTAGE***

Die Familiennachmittage sind eine Möglichkeit der Begegnung und der Stärkung. Spannende Vorträge zu den Themen Erziehung, Partnerschaft und Glaubensleben sowie gemütliches Beisammensein, Gebet und gemeinsames Abendessen bieten eine Auszeit und echte Kraftquelle für die ganze Familie! Während des Vortrags für die Eltern gibt es ein eigenes Kinderprogramm (ab Kindergartenalter bis 14 Jahre).

***Termine jeweils von 15:00 – 19:00 Uhr: 15.5. und 10.6.***

Eine **Anmeldung** unter **fanakagran@gmail.com** ist notwendig. Wir freuen uns auf Sie!

*Monika Lebschik*

### ***PFADFINDER – GRUPPE 28***

Weitere Informationen auf [www.pfarrekagran.at](http://www.pfarrekagran.at) unter LINKS oder direkt unter [www.28er.at](http://www.28er.at).



**Biber** (5-7 Jahre): Mi, 16:30 – 18:00 Uhr

**Wi**(chtel) **Wö**(lflinge) (7-10 Jahre): Do, 17:15 – 18:45 Uhr

**Gu**(ides) **Sp**(äher) (10-13 Jahre): Mo, 18:30 – 20:00 Uhr

**Ca**(ravelles) **Ex**(plorer) (13-16 Jahre): Do, 19:00 – 21:00 Uhr

**Ra**(nger) **Ro**(ver) (16-20 Jahre): Mi, 19:30 – 21:00 Uhr

### ***ENERGIETANKSTELLE der Frauen***

Do, 4. Mai, ab 18:30 Uhr



### **ERSTKOMMUNIONEN**

**Samstag, 6. Mai:** 9:00 und 10:30 Uhr (Gruppe A1+2)

**Samstag, 13. Mai:** 9:00 und 10:30 Uhr (Gruppe B1+2)

### **FIRMUNG**

**Samstag, 20. Mai:** 9:00 und 11:00 Uhr

### **FRONLEICHNAM, Donnerstag, 8. Juni 2023**

**9:00 Uhr Messe im PFARRSAAL,  
anschließend Prozession zur  
Ortssegnung mit Abschluss in der  
Pfarrkirche**

Die Messe feiern wir unter  
Beteiligung des Pfarrkindergartens als  
Kindermesse.

Besonders für die Erstkommunions-  
kinder: Bitte kommt in eurem festlichen Gewand!



Was dieser Name bedeutet: „Fron“ steht für „Herr“, bekannt aus dem „Frondienst“, „Leichnam“ bezeichnet den „Leib“, in diesem Fall nicht den verstorbenen „Leichnam“, vielmehr den „Leib Christi“, den wir in der heiligen Kommunion empfangen.

Um dieses altertümliche Wort in die heutige Zeit zu übersetzen, heißt das Fest seit vielen Jahren offiziell auch: „Hochfest des Leibes und Blutes Christi.“

Dankbar bekennen wir öffentlich, was am Gründonnerstag beim Abendmahl zunächst im Verborgenen geschah. Gott ist zugegen in seiner Liebesgabe. Und er schenkt uns ewiges Leben.

## Was ist los in St.Georg?



### *GOSPEL SOUND in St. Georg*

#### **Zur PGR-/Geburtstagsmesse am 25. Juni um 9:30 Uhr singt der Gospel Project Chor**

Vom 90-köpfigen Chorensemble werden 20 Sängerinnen und Sänger mit beschwingten und besinnlichen Gospel Liedern die Hl. Messe bereichern.

Im Anschluss an die Hl. Messe feiern wir im Pfarrsaal nicht nur den Geburtstag von Pfarrer Pauser, sondern verabschieden auch unsere langjährige Pfarrsekretärin, Christine Mayer, die in diesem Jahr in Pension geht.



Der Chor unter der Leitung von Miriam

Steinkühler-Fuchsberger feierte voriges Jahr sein 10-jähriges Bestehen. Mit unserem vielfältigen

Repertoire singen wir auf Adventmärkten, Hochzeiten, drehen Videos, die auf YouTube zu sehen sind, und haben sogar einen Flashmob am Stephansplatz gestaltet.

Falls Ihr Interesse geweckt wurde, hier gibt es die Möglichkeit uns schon vorab zu hören:

Freitag, 2.6.2023 um 20:00 bei der Langen Nacht der Kirchen in der Kirche Mariahilf, Barnabitingasse 14, 1060 Wien (U3 Neubaugasse)

Sonntag, 18.6.2023 um 16:00 und um 19:00 Uhr unser Großes Acoustic Konzert im Lorely-Saal, Penzingerstraße 72, 1140 Wien (U4 Hietzing).

Mehr Information ist auf unserer Webseite zu finden:

<https://www.gospelproject.at/>

Ich freue mich auf Sie!

*Gabriele Padourek  
Gospel Project Sängerin*



***EUCHARISTIEFEIER mit KRANKENSALBUNG***

**Sa, 16. September 2023, 16.00 Uhr**

**In der Zeit des Älterwerdens und der Krankheit brauchen wir besonders die Hilfe Gottes. In dieser Feier teilt sich uns Gottes heilende und stärkende Kraft mit.**

**Die anschließende Feier im Pfarrsaal wird seit Jahren von einem Team der Pfarre ganz liebevoll gestaltet.**

Dieses Fest ist für uns immer eine Bereicherung und Freude. An diesem Tag wird mir auch sehr bewusst, dass wir die ältere Generation und die Kranken unserer Pfarre an den übrigen 364 Tagen des Jahres nicht allein lassen dürfen und dass wir ihre Bedürfnisse wahrnehmen sollen. Wir haben Pfarrangehörige, die allein zu Hause leben oder in verschiedenen Heimen sind.

Lassen wir diese Menschen nicht allein! Besuche von Zeit zu Zeit oder regelmäßige Anrufe könnten in den oft mühsamen Alltag viel Freude bringen!

Ich schreibe diesen Aufruf an unsere Pfarrfamilie, vor allem an die Jungpensionistinnen und Jungpensionisten, aber auch an Sie, der Sie das gerade lesen. Wäre das nicht auch etwas für Sie?

Ich bin gerne Ihre Ansprechpartnerin!

*Sr. Johanna Umgeher*



### ERNTEDANK in St. Georg-Kagran

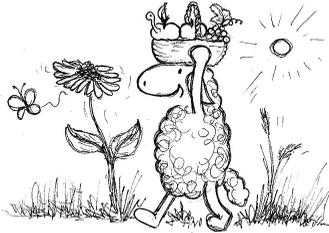
**Samstag, 23. September 2023**

**14.00 Uhr**

**Erntedankmesse in der Kirche**

**bis ca. 19.00 Uhr**

**Fest im Pfarrgarten und Pfarrsaal**



- Grillstand, Imbiss
- Getränke, Limo, Bier und Wein
- Kaffee und Mehlspeisen
- Blasmusik St.Georg-Kagran  
(bis ca. 18.00)

---

### ***PFARRLEBEN***

#### **Ins Haus des Vaters sind uns vorausgegangen:**

Silvia Wegscheider, Franziska Jelinek, Johann Buschmann,  
Ing. Rudolf Hansal, Kurt Mohor, Wolfgang Pauls, Peter Pikal,  
Margarita Jäkel, Maria Wieser, Erwin Zatlokal, Otto Schmuck,  
Norbert Rosenberger, Renate Zieger, Ingeborg Baumann, Kurt Anton  
Kubesch, Willi Werner, Herta Berner, Brigitta Forsthuber, Elfriede  
Pölzl, Bettina Dammelhart, Dr. jur. Walter Langer, Ernst Rindauer,  
Gertrude Voigtländer, Margarete Wieser, Therese Bokor, Ferdinand  
Jankowitsch

#### **Die Pfarrgemeinde trauert mit Ihnen:**

Seelenmessen:           jeden Freitag um 18:30 Uhr  
                                  ab September um 18:00 Uhr



### **ERSTKOMMUNION 2024**

#### 2. KLASSE = JAHR DER ERSTKOMMUNION

Für alle römisch katholischen Kinder, die ab September in die 2. Volksschulklasse und in den Religionsunterricht gehen, besteht die Möglichkeit im Jahr 2024 die Erstkommunion mitzufeiern. Sollten Kinder noch nicht getauft sein, können sie im Zuge der Vorbereitung getauft werden.

Zu Beginn des Schuljahres erhalten die römisch katholischen Kinder in den Volksschulen Attemsgasse, Meißnergasse, Natorpgasse und Prandaugasse ein Merkblatt.

Besucht Ihr Kind eine andere Volksschule, informieren Sie sich bitte in der Pfarre oder über Internet. Jetzt schon sei auf ein erstes Treffen der Eltern hingewiesen:

**Mittwoch, 4. Oktober 2023, 18 Uhr 30 im Pfarrsaal.**

Die Kinder werden - vermutlich - in 2 oder 3 Gruppen an 5 Samstag-Vormittagen gemeinsam mit einem Elternteil auf die beiden Sakramente „Erstbeichte“ und „Erstkommunion“ vorbereitet.

Am Mittwoch, 4. Oktober, werden gemeinsam alle Termine fixiert. Wir freuen uns, dass Kinder und Eltern unser Pfarrleben wesentlich bereichern.

Jede Erstkommunion ist für einen Samstag-Vormittag im Mai 2024 geplant: 4. und/oder 11. Mai 2024.

*Pfarrer Dr. Georg Pauser*



### ***FIRMUNG 2024***

#### **4. KLASSE AHS/NMS = 8. SCHULSTUFE**

Wir starten mit einem gemeinsamen Informations- und Anmeldeabend für Firmkandidatinnen und -kandidaten, die im Jahr 2024 das Sakrament der Firmung empfangen:

**Mittwoch, 18. Oktober 2023, 18 Uhr 30 im Pfarrsaal**

An diesem Abend werden die Firmgruppenleiter/innen vorgestellt und die Vorbereitungsgruppen gebildet.

Ein Elternteil, Großelternteil oder der Pate/ die Patin (*also eine erwachsene Begleitperson*) möge bitte mitkommen. Bitte den Taufschein mitbringen!

Eine Teilnahme ist möglich für Jugendliche, die im Jahr 2010 geboren sind oder schon früher. In der Erzdiözese Wien gilt: Wer gefirmt werden will, muss im Jahr der Firmung (also 2024) 14 Jahre alt werden; er/sie kann auch älter sein, nicht aber jünger. (*In der Regel betrifft dies die Schüler der 4. Klassen AHS/NMS, der 8. Schulstufe.*)

Für Firmkandidatinnen und -kandidaten ist Voraussetzung, dass sie getauft sind, nicht aus der Kirche ausgetreten oder vom schulischen Religionsunterricht abgemeldet sind und dass sie an der Firmvorbereitung teilnehmen. Zu dieser gehört auch der Besuch von Gottesdiensten (*Sonntagsmessen*).

Die Firmung ist vorgesehen am Samstag, 25. Mai 2024.

*Pfarrer Dr. Georg Pauser*



### Parteienverkehr Pfarrkanzlei

#### Öffnungszeiten

**Mi, Fr:** 8:30 – 11:30 Uhr

**Di:** 8:30 – 11:30 und 16:00 – 18:00 Uhr

**Do:** 8:30 – 10:00 und 17:00 – 19:00 Uhr

Tel.: 01/203 43 78 (Bei Nichtmelden bitte auf das Tonband sprechen.)

Mail: [pfarrrkanzlei@pfarrekagran.at](mailto:pfarrrkanzlei@pfarrekagran.at)

### Sprechstunden der SeelsorgerInnen

#### *Pfarrer Dr. Georg Pauser*

Do: 8:30 – 10:00, abends (ab 17:00 Uhr) nach Vereinbarung,  
[pfarrerpauser@pfarrekagran.at](mailto:pfarrerpauser@pfarrekagran.at)

#### *Kaplan Mag. Ovidiu Pinte*

Nach Vereinbarung, [ovidiu.pinte@gmx.at](mailto:ovidiu.pinte@gmx.at)

#### *Pastoralassistentin Mag. Corinne Cozzani*

Vorübergehend keine Sprechstunden (Karenz).

Bei der **Telefonseelsorge** hören Ihnen Menschen rund um die Uhr zu!  
Notfall-Telefonnummer: **142** oder **[www.telefonseelsorge.at](http://www.telefonseelsorge.at)**

Danke allen, die hilfreich für Kirche, Pfarrhaus oder Pfarrblatt spenden!

**PFARRE KAGRAN**

**IBAN: AT80 2011 1000 0550 0273**

### Pfarrkindergarten

1220, Wagramer Straße 150, Eingang rechts vom Pfarrheim.

Erreichbar unter der Telefonnummer *0676/5555394* oder

im Internet: [stgeorg.nikolausstiftung.at](http://stgeorg.nikolausstiftung.at) oder

per Mail: [stgeorg@nikolausstiftung.at](mailto:stgeorg@nikolausstiftung.at).



## Gottesdienstordnung

---

**Sonn-/Feiertage: 8:00, 9:30**

**11.30 byzantinische Messe**

Samstag-Vorabendmesse: 18:30  
(ab Sept. 18:00)

**Werktage**

**Di, Do, Fr:**

18:30 Abendmesse (ab Sept. 18:00)

**Mi:** 8:00 Frühmesse

**Heilige Messen im**

**„Haus der Barmherzigkeit“:**

Mi: 15:00 / Nur für Bewohner  
des Hauses

**Beichtgelegenheit:**

Fr und Sa: 18:00 Uhr (ab Sept.  
17:30) oder nach persönlicher  
Vereinbarung

**Eucharistische Anbetung:**

Montags 19:30 Uhr

Gestaltung: Fam. Bachmann

**Messe um „geistl. Berufe“**

Mi, 1x / Monat, 8:00 Uhr

**Geburtstagsmesse**

Do, 1x / Monat, 18:30 Uhr (ab Sept.  
18:00)

**Impressum: SM 22Z043113 S**

Medieninhaber und Verleger: Pfarre St. Georg-Kagran, 1220 Wien, Wagramer Straße 150

Erscheinungsort: Wien / Hersteller: Facultas Digitaldruck, Stolberggasse 26, 1050 Wien

**Österreichische Post AG Sponsoring.Mail - Entgelt bezahlt.**